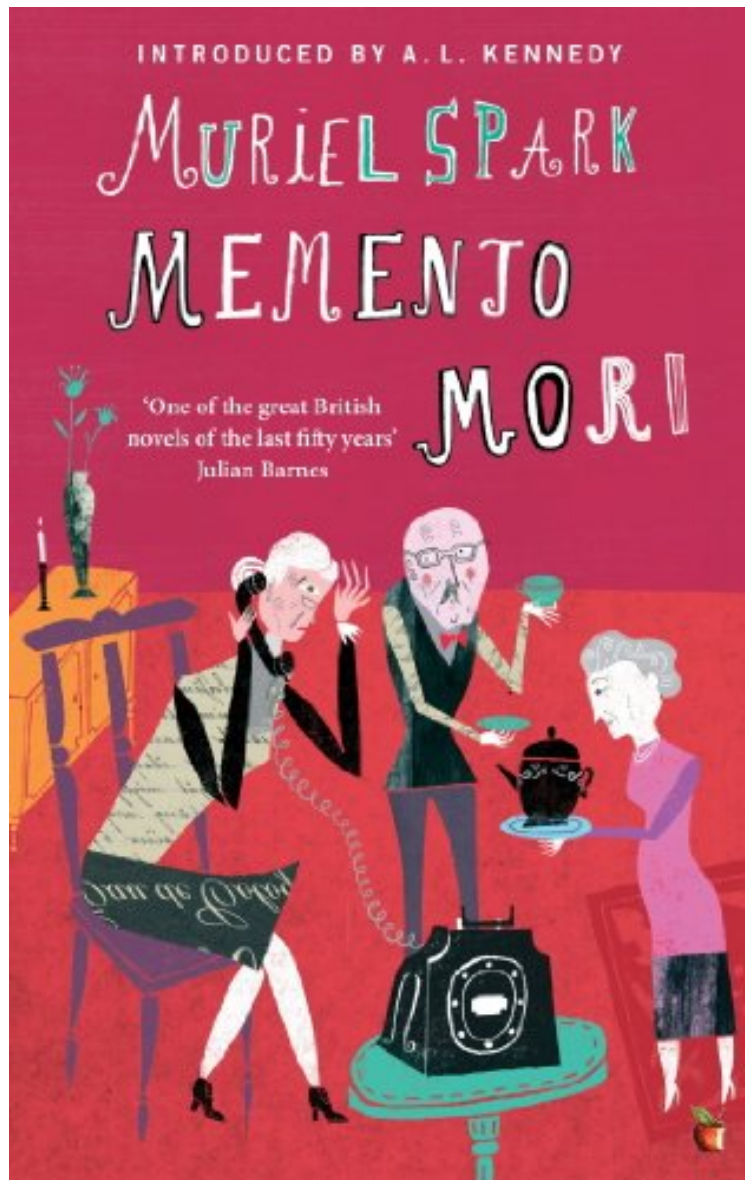


[Mobile library] Memento Mori (Virago Modern Classics) (English Edition)

## Memento Mori (Virago Modern Classics) (English Edition)

Von Muriel Spark

ePub / \*DOC / audiobook / ebooks / Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #280801 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-05-09 Erscheinungsdatum: 2013-05-09 File Name: B00C2V4SKS | File size: 27.Mb

**Von Muriel Spark : Memento Mori (Virago Modern Classics) (English Edition)** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Memento Mori (Virago Modern Classics) (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 16 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Humorvoller Roman über Alter und Tod Von Martin Stauder Mit ihrem Roman "Memento Mori" hatte die Engländerin

Muriel Spark 1959 ihren ersten Erfolg, ihr Markenzeichen auch damals: unbdig kstlicher Humor, natrlich auch ganz schwarzer. Der Roman ist sehr lebendig geschrieben, die vorkommenen Personen sind allerdings im Greisenalter oder mindestens siebzig. Godfrey Colston, siebenundachtzig, liest gerne Todesanzeigen und beobachtet Menschen um festzustellen, ob sie schon Anzeichen von Senilitt aufweisen. Lisa Brooke hatte viele Liebhaber, darunter auch Godfrey. Ein Jahr vor ihrem Tod beschloss sie, ihren Lebenswandel zu ndern und ehelos zu bleiben. Auf ihrer Beerdigung kndet Godfrey an, er lasse sich auch verbrennen, wenn seine Zeit gekommen ist - "Leichen unter der Erde infizieren nur unsere Trinkwasserversorgung" -. Doch vorerst bemht er sich, seine Ehefrau Charmian in ein Altenheim unterzubringen. Seit fnfzehn Jahren schon leidet sie an Gedchnisschwund, ist zeitlich desorientiert und glaubt, dass sich ihr Mann gegen sie verschworen hat. Mrs. Pettigrew, die schon bei Lisa Brooke als Haushlterin gearbeitet hat und hinter dem Vermgen ihrer Herrschaft her war, hat eine Anstellung im Hause der Colstons gefunden und will nun dort die Erbschaft erschleichen. Der Alltag der Alten wird durch lstige Anrufe eines offenbar Verrckten gestrt. Zuerst meldet sich diese Stimme bei Lettie Colston. "Denken Sie daran, da sie sterben mssen", hrt sie durch den Telefonhrer. Ihr Bruder Godfrey wird sichtlich nervs, als diese Anrufe auch ihn erreichen und Charmian, sie findet in ihrer senilen Unschuld zufllig eine treffende Antwort: "...In mancher Beziehung lt mein Gedchtnis mich ja im Stich..., aber irgendwie kann ich meinen Tod nicht vergessen, wann immer das auch sein wird." Das besondere an diesem Roman ist die Kombination eines sehr ernsten Themas - Alter und Tod - mit grenzenlosem Humor. Oft entwickelt sich der Humor aus den Dialogen und sprht dann in Kaskaden. Nicht ein einziges Mal macht die Autorin sich ber die Alten lustig. Im Gegenteil, manchmal stellt sie Verwirrspielchen an, dass der Leser dann selber berlegen muss, ob die eine oder andere Romanfigur verwirrt ist oder nicht und nebenbei erfahren wir Weisheiten ber den Umgang mit den Tod. Dieses Buch ist unbedingt weiterzuempfehlen und viele werden sicher groe Freude daran haben. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. alles super Von Wilfried Kluge alles super im brigen schreibe ich mir keinen Wolf. Und damit basta fr alle anderen Meldungen von fr immer 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Denkansto Von Borux Der deskriptive Titel Memento Mori weist lateinkundige Leser sogleich unverkennbar auf die ziemlich spezielle Thematik von Muriel Sparks 1960 erschienenen Roman hin: Denke daran, dass du sterben musst. Die in Schottland geborene Schriftstellerin lste mit diesem frhen Werk einst eine Kontroverse innerhalb des Feuilletons aus. Kann man, darf man, wurde da gefragt, Alter, Sterben und Tod, diese Zumutung fr eine vernunftbegabte Menschheit, so locker und ironisch als Grotteske darstellen? Man darf! Und seither wurde Muriel Spark als wichtige Autorin von Rang angesehen, nicht nur im englischsprachigen Raum. 1993 wurde ihr der Titel Dame des Order of the British Empire verliehen, die Liste aller ihrer Preise und Ehrungen ist imposant. Alter schtzt vor Torheit nicht knnte man dem Roman als Motto voranstellen, und vor Bosheit erst recht nicht, muss man hinzufgen. Drei alte Snder sind die Protagonisten, Godfrey, seine Frau Charmian und seine Schwester Lettie, alle jenseits der siebzig, um sie herum ein illustres Vlkchen der gleichen Altersklasse, die sich an Kuriositt gegenseitig zu bertreffen scheinen. uerer Rahmen fr die Handlung sind mysterise Telefonanrufe, bei denen ein anonymes Anrufer immer wieder Denken Sie daran, dass sie sterben mssen sagt und dann auflegt. Die Frage, wer dahintersteckt, wird bermchtig, als neben Lettie, die als erste damit belstigt wurde, immer mehr der Senioren solche Anrufe erhalten, aber weder die Polizei noch ein zustzlich engagierter Privatdetektiv knnen den Fall klren. Kunstvoll ineinander verwoben erzht die Autorin von Testamentsnderungen, Erbschleicherei, Erpressungen, Heimtcke, Rachegehn, Bosheiten, Schrulligkeiten und Lebenslgen der Greise, die auch im hohen Alter alles andere als altersweise sind, die im Gegenteil hartnckig ihre egoistischen Plne verfolgen, gierig ihren finanziellen Vorteil suchen, ihre schuldbeladene Vergangenheit vertuschen wollen. Einen breiten Raum nimmt dabei auch die krperliche Hinfligkeit der Hochbetagten ein, ihr tglicher Kampf gegen ihre diversen Gebrechen, ihre Vergesslichkeit. Die Bhne dafr ist bis ins Altersheim und die geriatrische Klinik erweitert, wo Bettlgerige und Senile von rzten und Schwestern betreut werden, die nicht zu beneiden sind angesichts der Kampfeslust der Patienten. Mit schwarzem Humor schildert die Autorin ironisch die Aussetzer und mentalen Fehlleistungen ihres skurrilen Personals, eine zuweilen malizise Satire, die nicht selten ins Makabre abgeleitet. Todesflle und Beerdigungen sind dabei nicht ausgenommen, und so etwas wie Trauer kommt einfach nicht vor in dieser rabenschwarzen Geschichte. Wobei der englische Humor mich hier etwas enttuscht hat, viel mehr als dass der wohlhabende Godfrey aus Geiz seine Streichhlzer aufspaltet habe ich nicht gefunden, stattdessen tea time bis zum Abwinken, very british eben. Die Story ist in der gesellschaftlichen Mittelschicht der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg angesiedelt, man lebt recht auskmmlich ohne wirkliche Geldsorgen. Der dialogreiche Text ist in einem leicht lesbaren Stil verfasst, bei der Flle von Figuren ist allerdings erhhte Aufmerksamkeit erforderlich, Lesern mit ausgesprochen schlechtem Namensgedchtnis sei ein Spickzettel angeraten. Nicht jeder wird mit der unverblmt sarkastischen Perspektive der Autorin einverstanden sein, Gott, Jenseits und Anderes aus der religiösen Wunderttte fehlt hier vllig, der Tod ist etwas so Normales, dass man kein Aufhebens davon macht, unbeeindruckt wieder zur Tagesordnung bergeht. Und so gibt es auch fr die kriminalistische Frage eine einfache Antwort: Ich bin davon berzeugt, dass der Urheber der anonymen Anrufe der Tod selbst ist, wenn man das sagen darf. Ich wei nicht, was Sie dagegen unternehmen knnten, Dame Lettie. Wenn Sie sich nicht an den Tod erinnern, erinnert der Tod Sie an sich.

Kann man das alles als Denkanstoß im Umgang mit dem Tod auffassen? Aber sicher doch!

Kurzbeschreibung Unforgettably astounding and a joy to read, *Memento Mori* is considered by many to be the greatest novel by the wizardly Dame Muriel Spark. In late 1950s London, something uncanny besets a group of elderly friends: an insinuating voice on the telephone informs each, "Remember you must die." Their geriatric feathers are soon thoroughly ruffled by these seemingly supernatural phone calls, and in the resulting flurry many old secrets are dusted off. Beneath the once decorous surface of their lives, unsavories like blackmail and adultery are now to be glimpsed. As spooky as it is witty, poignant and wickedly hilarious, *Memento Mori* may ostensibly concern death, but it is a book which leaves one relishing life all the more. From *Library Journal* Spark spikes the Geritol of a group of London senior citizens, who begin receiving anonymous phone calls reminding them that death is coming. These seemingly sweet old people, evidently, have some fairly dark pasts. Add in a dash of blackmail and a pinch of adultery, and you have some good, not-so-clean fun. Copyright 2000 Reed Business Information, Inc. *Pressestimmen* There is a Waugh-like brilliance to this novel, in the easy economical narrative, the continuous invention producing a series of surprises, the well-cut dialogue, the controlled tone. This last is the most remarkable of Miss Spark's achievements. Nothing is forced, least of all the humour (V. S. Naipaul, *NEW STATESMAN*) I am reading a trio of novels by Muriel Spark, a marvelously witty English writer, one of the few lady writers I like to read. Her best, I think, is *Memento Mori*, which is chillingly brilliant (Tennessee Williams) This funny and macabre book has delighted me as much as any novel that I have read since the war (Graham Greene) A brilliant and singularly gruesome achievement (Evelyn Waugh)